

186610-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Fernsprech- und Datenübertragungsdienste – Kommunalnetz.NRW_Los 1

OJ S 54/2026 18/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen - Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

E-Mail: vergabestelle@ra-argyriadou.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Kommunalnetz.NRW_Los 1

Beschreibung: Bereitstellung von kommunalen Netzverbindungen in NRW und deren Betrieb

Kennung des Verfahrens: b03c29a1-c625-48e4-bb4d-8cb6566b63d9

Interne Kennung: KDN-25-2025-09-L1

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Ausschreibung erfolgt nach den Bestimmungen des Vierten Teils (§§ 97 ff.) des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge" (VgV) und den veröffentlichten Verfahrensbedingungen des KDN. Darüber werden die Bestimmungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (TVgG NRW) in der aktuellen Fassung Anwendung. Bei dem hier beschriebenen Vergabeverfahren handelt es sich um ein offenes Verfahren gemäß § 119 Abs. 3 GWB i.V.m. § 15 VgV. Bietergemeinschaften stehen Einzelbietern gleich. Das Vergabeverfahren wird ausschließlich elektronisch über die Ausschreibungsplattform des DTVP unter <https://www.dtv.de> geführt.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64210000 Fernsprech- und Datenübertragungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 196 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y6EM9HC# Das Preisblatt zu Los 1 und alle Los 1 Teillose (Los 1 K.1 bis K.8 und Los 1 S.1 bis S.18) enthält vertrauliche Angaben. Daher wird es nur den Interessenten bereitgestellt, welche die in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" befindliche Geheimhaltungsvereinbarung an den Auftraggeber unterschrieben über das Kommunikationstool des Vergabeportals senden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 27

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 17

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1. K1 Bandbreite Oberhausen Wuppertal

Beschreibung: Mit dem Aufbau des Kommunalnetz.NRW verfolgen der KDN und seine Mitglieder das Ziel durch die Vergabe von Konnektivität und eines Managed Routings kurzfristig ein souveränes, resilientes und sicheres Kommunikationsnetz aufzubauen. Hierzu ist die Ausschreibung in zwei Fachlose unterteilt: Los 1: Bandbreite: In Los 1 werden die einzelnen Übertragungswege zwischen den Standorten der Mitglieder des KDN als Teillose ausgeschrieben. Die Abfrage erfolgt als Bandbreite, optional ist aber auch das Angebot von Dark Fibre möglich. Der Auftraggeber legt Wert auf eine hohe Resilienz durch Umsetzung einer zwei-Anbieter-Strategie für die redundante Erschließung der Standorte. Für die einzelnen Übertragungswege wird eine möglichst durchgängige Leistungserbringung je Verbindung angestrebt. Los 2: Routing und Betrieb: Um aus den in Los 1 vergebenen Übertragungswegen ein Verbindungsnetz aufzubauen, werden in Los 2 die aktiven Komponenten des Netzes in Form eines Managed Routings ausgeschrieben. Hierfür werden die Bestandteile Konzeption, Rollout und laufender Betrieb abgefragt. Das Los 2 wird nicht in Teillose unterteilt, um einen friktionsfreien Betriebsübergang zu ermöglichen. Der Auftragnehmer zu Los 2 bildet zudem im Betrieb des Kommunalnetzes den Single Point of Contact für die Nutzenden des Kommunalnetzes einerseits und die eingebundenen Bereitsteller der Übertragungswege aus Los 1 andererseits.

Interne Kennung: Los 1. K1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 1. K2 Bandbreite Oberhausen Herne

Beschreibung: Mit dem Aufbau des Kommunalnetz.NRW verfolgen der KDN und seine Mitglieder das Ziel durch die Vergabe von Konnektivität und eines Managed Routings kurzfristig ein souveränes, resilientes und sicheres Kommunikationsnetz aufzubauen. Hierzu ist die Ausschreibung in zwei Fachlose unterteilt: Los 1: Bandbreite: In Los 1 werden die einzelnen Übertragungswege zwischen den Standorten der Mitglieder des KDN als Teillose ausgeschrieben. Die Abfrage erfolgt als Bandbreite, optional ist aber auch das Angebot von Dark Fibre möglich. Der Auftraggeber legt Wert auf eine hohe Resilienz durch Umsetzung einer zwei-Anbieter-Strategie für die redundante Erschließung der Standorte. Für die einzelnen Übertragungswege wird eine möglichst durchgängige Leistungserbringung je Verbindung angestrebt. Los 2: Routing und Betrieb: Um aus den in Los 1 vergebenen Übertragungswegen ein Verbindungsnetz aufzubauen, werden in Los 2 die aktiven Komponenten des Netzes in Form eines Managed Routings ausgeschrieben. Hierfür werden die Bestandteile Konzeption, Rollout und laufender Betrieb abgefragt. Das Los 2 wird nicht in Teillose unterteilt, um einen friktionsfreien Betriebsübergang zu ermöglichen. Der Auftragnehmer zu Los 2 bildet zudem im Betrieb des Kommunalnetzes den Single Point of Contact für die Nutzenden des Kommunalnetzes einerseits und die eingebundenen Bereitsteller der Übertragungswege aus Los 1 andererseits.

Interne Kennung: Los 1. K2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 1. K3 Bandbreite Oberhausen Köln

Beschreibung: Mit dem Aufbau des Kommunalnetz.NRW verfolgen der KDN und seine Mitglieder das Ziel durch die Vergabe von Konnektivität und eines Managed Routings kurzfristig ein souveränes, resilientes und sicheres Kommunikationsnetz aufzubauen. Hierzu ist die Ausschreibung in zwei Fachlose unterteilt: Los 1: Bandbreite: In Los 1 werden die einzelnen Übertragungswege zwischen den Standorten der Mitglieder des KDN als Teillose ausgeschrieben. Die Abfrage erfolgt als Bandbreite, optional ist aber auch das Angebot von Dark Fibre möglich. Der Auftraggeber legt Wert auf eine hohe Resilienz durch Umsetzung einer zwei-Anbieter-Strategie für die redundante Erschließung der Standorte. Für die einzelnen Übertragungswege wird eine möglichst durchgängige Leistungserbringung je Verbindung angestrebt. Los 2: Routing und Betrieb: Um aus den in Los 1 vergebenen Übertragungswegen ein Verbindungsnetz aufzubauen, werden in Los 2 die aktiven Komponenten des Netzes in Form eines Managed Routings ausgeschrieben. Hierfür werden die Bestandteile Konzeption, Rollout und laufender Betrieb abgefragt. Das Los 2 wird nicht in Teillose unterteilt, um einen friktionsfreien Betriebsübergang zu ermöglichen. Der Auftragnehmer zu Los 2 bildet zudem im Betrieb des Kommunalnetzes den Single Point of Contact für die Nutzenden des Kommunalnetzes einerseits und die eingebundenen Bereitsteller der Übertragungswege aus Los 1 andererseits.

Interne Kennung: Los 1. K3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich

der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit

vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können

Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt

der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend

wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der

Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3

Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur

Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren

über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten

Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen

Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden

Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 1. K4 Bandbreite Wuppertal Herne

Beschreibung: Mit dem Aufbau des Kommunalnetz.NRW verfolgen der KDN und seine Mitglieder das Ziel durch die Vergabe von Konnektivität und eines Managed Routings kurzfristig ein souveränes, resilientes und sicheres Kommunikationsnetz aufzubauen. Hierzu ist die Ausschreibung in zwei Fachlose unterteilt: Los 1: Bandbreite: In Los 1 werden die einzelnen Übertragungswege zwischen den Standorten der Mitglieder des KDN als Teillose ausgeschrieben. Die Abfrage erfolgt als Bandbreite, optional ist aber auch das Angebot von Dark Fibre möglich. Der Auftraggeber legt Wert auf eine hohe Resilienz durch Umsetzung einer zwei-Anbieter-Strategie für die redundante Erschließung der Standorte. Für die einzelnen Übertragungswege wird eine möglichst durchgängige Leistungserbringung je Verbindung angestrebt. Los 2: Routing und Betrieb: Um aus den in Los 1 vergebenen Übertragungswegen ein Verbindungsnetz aufzubauen, werden in Los 2 die aktiven Komponenten des Netzes in Form eines Managed Routings ausgeschrieben. Hierfür werden die Bestandteile Konzeption, Rollout und laufender Betrieb abgefragt. Das Los 2 wird nicht in Teillose unterteilt, um einen friktionsfreien Betriebsübergang zu ermöglichen. Der Auftragnehmer zu Los 2 bildet zudem im Betrieb des Kommunalnetzes den Single Point of Contact für die Nutzenden des Kommunalnetzes einerseits und die eingebundenen Bereitsteller der Übertragungswege aus Los 1 andererseits.

Interne Kennung: Los 1. K4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich

der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit

vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können

Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt

der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend

wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der

Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3

Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur

Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren

über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten

Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen

Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden

Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Los 1. K5 Bandbreite Wuppertal Köln

Beschreibung: Mit dem Aufbau des Kommunalnetz.NRW verfolgen der KDN und seine Mitglieder das Ziel durch die Vergabe von Konnektivität und eines Managed Routings kurzfristig ein souveränes, resilientes und sicheres Kommunikationsnetz aufzubauen. Hierzu ist die Ausschreibung in zwei Fachlose unterteilt: Los 1: Bandbreite: In Los 1 werden die einzelnen Übertragungswege zwischen den Standorten der Mitglieder des KDN als Teillose ausgeschrieben. Die Abfrage erfolgt als Bandbreite, optional ist aber auch das Angebot von Dark Fibre möglich. Der Auftraggeber legt Wert auf eine hohe Resilienz durch Umsetzung einer zwei-Anbieter-Strategie für die redundante Erschließung der Standorte. Für die einzelnen Übertragungswege wird eine möglichst durchgängige Leistungserbringung je Verbindung angestrebt. Los 2: Routing und Betrieb: Um aus den in Los 1 vergebenen Übertragungswegen ein Verbindungsnetz aufzubauen, werden in Los 2 die aktiven Komponenten des Netzes in Form eines Managed Routings ausgeschrieben. Hierfür werden die Bestandteile Konzeption, Rollout und laufender Betrieb abgefragt. Das Los 2 wird nicht in Teillose unterteilt, um einen friktionsfreien Betriebsübergang zu ermöglichen. Der Auftragnehmer zu Los 2 bildet zudem im Betrieb des Kommunalnetzes den Single Point of Contact für die Nutzenden des Kommunalnetzes einerseits und die eingebundenen Bereitsteller der Übertragungswege aus Los 1 andererseits.

Interne Kennung: Los 1. K5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich

der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit

vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können

Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt

der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend

wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der

Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3

Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur

Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren

über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten

Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen

Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden

Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Los 1. K6 Bandbreite Herne Köln

Beschreibung: Mit dem Aufbau des Kommunalnetz.NRW verfolgen der KDN und seine Mitglieder das Ziel durch die Vergabe von Konnektivität und eines Managed Routings kurzfristig ein souveränes, resilientes und sicheres Kommunikationsnetz aufzubauen. Hierzu ist die Ausschreibung in zwei Fachlose unterteilt: Los 1: Bandbreite: In Los 1 werden die einzelnen Übertragungswege zwischen den Standorten der Mitglieder des KDN als Teillose ausgeschrieben. Die Abfrage erfolgt als Bandbreite, optional ist aber auch das Angebot von Dark Fibre möglich. Der Auftraggeber legt Wert auf eine hohe Resilienz durch Umsetzung einer zwei-Anbieter-Strategie für die redundante Erschließung der Standorte. Für die einzelnen Übertragungswege wird eine möglichst durchgängige Leistungserbringung je Verbindung angestrebt. Los 2: Routing und Betrieb: Um aus den in Los 1 vergebenen Übertragungswegen ein Verbindungsnetz aufzubauen, werden in Los 2 die aktiven Komponenten des Netzes in Form eines Managed Routings ausgeschrieben. Hierfür werden die Bestandteile Konzeption, Rollout und laufender Betrieb abgefragt. Das Los 2 wird nicht in Teillose unterteilt, um einen friktionsfreien Betriebsübergang zu ermöglichen. Der Auftragnehmer zu Los 2 bildet zudem im Betrieb des Kommunalnetzes den Single Point of Contact für die Nutzenden des Kommunalnetzes einerseits und die eingebundenen Bereitsteller der Übertragungswege aus Los 1 andererseits.

Interne Kennung: Los 1. K6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich

der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit

vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können

Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt

der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend

wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der

Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3

Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur

Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren

über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten

Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen

Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden

Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Los 1. K7 Bandbreite Münster Oberhausen

Beschreibung: Mit dem Aufbau des Kommunalnetz.NRW verfolgen der KDN und seine Mitglieder das Ziel durch die Vergabe von Konnektivität und eines Managed Routings kurzfristig ein souveränes, resilientes und sicheres Kommunikationsnetz aufzubauen. Hierzu ist die Ausschreibung in zwei Fachlose unterteilt: Los 1: Bandbreite: In Los 1 werden die einzelnen Übertragungswege zwischen den Standorten der Mitglieder des KDN als Teillose ausgeschrieben. Die Abfrage erfolgt als Bandbreite, optional ist aber auch das Angebot von Dark Fibre möglich. Der Auftraggeber legt Wert auf eine hohe Resilienz durch Umsetzung einer zwei-Anbieter-Strategie für die redundante Erschließung der Standorte. Für die einzelnen Übertragungswege wird eine möglichst durchgängige Leistungserbringung je Verbindung angestrebt. Los 2: Routing und Betrieb: Um aus den in Los 1 vergebenen Übertragungswegen ein Verbindungsnetz aufzubauen, werden in Los 2 die aktiven Komponenten des Netzes in Form eines Managed Routings ausgeschrieben. Hierfür werden die Bestandteile Konzeption, Rollout und laufender Betrieb abgefragt. Das Los 2 wird nicht in Teillose unterteilt, um einen friktionsfreien Betriebsübergang zu ermöglichen. Der Auftragnehmer zu Los 2 bildet zudem im Betrieb des Kommunalnetzes den Single Point of Contact für die Nutzenden des Kommunalnetzes einerseits und die eingebundenen Bereitsteller der Übertragungswege aus Los 1 andererseits.

Interne Kennung: Los 1. K7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich

der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit

vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können

Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt

der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend

wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der

Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3

Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur

Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren

über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten

Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen

Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden

Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Los 1. K8 Bandbreite Münster Herne

Beschreibung: Mit dem Aufbau des Kommunalnetz.NRW verfolgen der KDN und seine Mitglieder das Ziel durch die Vergabe von Konnektivität und eines Managed Routings kurzfristig ein souveränes, resilientes und sicheres Kommunikationsnetz aufzubauen. Hierzu ist die Ausschreibung in zwei Fachlose unterteilt: Los 1: Bandbreite: In Los 1 werden die einzelnen Übertragungswege zwischen den Standorten der Mitglieder des KDN als Teillose ausgeschrieben. Die Abfrage erfolgt als Bandbreite, optional ist aber auch das Angebot von Dark Fibre möglich. Der Auftraggeber legt Wert auf eine hohe Resilienz durch Umsetzung einer zwei-Anbieter-Strategie für die redundante Erschließung der Standorte. Für die einzelnen Übertragungswege wird eine möglichst durchgängige Leistungserbringung je Verbindung angestrebt. Los 2: Routing und Betrieb: Um aus den in Los 1 vergebenen Übertragungswegen ein Verbindungsnetz aufzubauen, werden in Los 2 die aktiven Komponenten des Netzes in Form eines Managed Routings ausgeschrieben. Hierfür werden die Bestandteile Konzeption, Rollout und laufender Betrieb abgefragt. Das Los 2 wird nicht in Teillose unterteilt, um einen friktionsfreien Betriebsübergang zu ermöglichen. Der Auftragnehmer zu Los 2 bildet zudem im Betrieb des Kommunalnetzes den Single Point of Contact für die Nutzenden des Kommunalnetzes einerseits und die eingebundenen Bereitsteller der Übertragungswege aus Los 1 andererseits.

Interne Kennung: Los 1. K8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich

der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit

vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können

Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt

der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend

wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der

Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3

Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur

Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren

über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten

Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen

Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden

Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0009

Titel: Los 1. S1 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregisterauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren. Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des

Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0010

Titel: Los 1. S2 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren. Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 17
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe
Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.
URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die

Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0011

Titel: Los 1. S3 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregisterauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0012

Titel: Los 1. S4 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommuniaktion findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0013

Titel: Los 1. S5 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs
Beschreibung: gem. Preisblatt
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs
Beschreibung: Bewertung ob DArk Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe
Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.
URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu

korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0014

Titel: Los 1. S6 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregisterauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren. Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommuniaktion findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem
Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0015

Titel: Los 1. S7 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich

der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit

vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können

Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt

der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend

wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der

Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3

Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur

Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren

über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten

Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen

Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden

Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5

Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest

doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0016

Titel: Los 1. S8 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillöse abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregisterauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren. Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen,

Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den

Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0017

Titel: Los 1. S9 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S9

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommuniaktion findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0018

Titel: Los 1. S10 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S10

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich

der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit

vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können

Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt

der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend

wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der

Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3

Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur

Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren

über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten

Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen

Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden

Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0019

Titel: Los 1 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S11

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren. Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des

Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0020

Titel: Los 1 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S12

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregisterauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren. Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 17
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe
Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.
URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die

Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0021

Titel: Los 1 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S13

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregisterauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikatiön findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0022

Titel: Los 1 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S14

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommuniaktion findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0023

Titel: Los 1 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S15

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren. Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs
Beschreibung: gem. Preisblatt
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs
Beschreibung: Bewertung ob DArk Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe
Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.
URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu

korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0024

Titel: Los 1 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S16

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregisterauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren. Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommuniaktion findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem
Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0025

Titel: Los 1 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S17

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte

Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das

Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich

über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich

der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit

vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können

Angebote für alle Lose und Teillose abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt

der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend

wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der

Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3

Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen

Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur

Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren

über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten

Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen

Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden

Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und

Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5

Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest

doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0026

Titel: Los 1 Bandbreite

Beschreibung: Mit diesem Los werden parallel zwei Verbindungen / Übertragswege an zwei unterschiedliche AN vergeben.

Interne Kennung: Los 1. S18

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32571000 Kommunikationsinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillöse abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregisterauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren. Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: monatliche Kosten des Übertragungswegs

Beschreibung: gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Art des bereitgestellten Übertragungswegs

Beschreibung: Bewertung ob Dark Fibre oder Bandbreite bereitgestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wertschöpfungstiefe

Beschreibung: s. Wettbewerbsbedingungen Nr. 9.6.1.3

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen,

Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den

Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

5.1. Los: LOT-0027

Titel: Los 2 Routing und Betrieb

Beschreibung: Mit diesem Los wird die Konzeption, die Umsetzung und der Betrieb des aktiven Netzes vergeben.

Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64214400 Vermietung von Kommunikations-Bodenleitungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Optionen sind in der Leistungsbeschreibung und im Preisblatt beschrieben.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort liegt innerhalb des Bundeslands Nordrhein-Westfalen. NUTS-Code: DEA

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrags je Los beträgt 36 Monate und verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, wenn der KDN nicht binnen drei (3) Monate zum Vertragsende kündigt. Eine solche automatische Verlängerung ist maximal zwei (2) Mal möglich.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das gesamte Ausschreibungsergebnis muss sich dem wirtschaftlichen Planungskorridor für das Kommunalnetz fügen. Für das gesamte Kommunalnetz sind Kosten von 1,196 Mio. jährlich über drei Jahre geplant. Sofern diese Kostenprognose um 20% überschritten wird, behält sich der KDN die Aufhebung der gesamten Ausschreibung aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit vor. Mithin wird dann auch auf Teilleistungen kein Zuschlag erteilt. Die Bieter können Angebote für alle Lose und Teillöse abgeben. Zwecks Souveränität des Netzes beabsichtigt der Auftraggeber eine sogenannte Zuschlagslimitierung gemäß § 30 VgV, sofern ausreichend wertbare Angebote und Bieter vorliegen. Näheres Hierzu ergibt sich aus Nr. 9.7 der Wettbewerbsbedingungen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug (Bei Abgabe nicht älter als 3 Monate) Zugleich werden Angaben zum Unternehmen im Sinne einer kurzen Unternehmensbeschreibung erbeten; der Auftraggeber stellt hierfür einen Vordruck zur Verfügung.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zum Jahresumsatz der letzten drei (3) Jahren über den Gesamtumsatz des Unternehmens und den Umsatz im ausschreibungsrelevanten Bereich (Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Kopie eines aktuellen Haftpflichtversicherungsscheins oder Zusage auf Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung im Falle einer Auftragserteilung für Vermögens-, Sach- und Personenschäden. Mindestanforderungen: Erforderlicher Mindestversicherungsschutz von 1,5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und Vermögensschäden jeweils bei zumindest doppelter Jahreshöchstleistung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe über die Gesamtanzahl der Beschäftigten im Unternehmen und in dem ausschreibungsrelevanten Bereich in den letzten drei (3) Jahren.

Mindestanforderungen Für Los 1: keine Für Los 2: Durchschnittliche jährliche Gesamtmitarbeiteranzahl in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im ausschreibungsrelevanten Bereich: 30 Mitarbeiter

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen: Angaben zu früheren vergleichbaren Projekten und Referenzen des Bieters unter Angabe des Auftraggebers, Beschreibung des Leistungsgegenstandes, Auftragsvolumen, Dauer, Beginn und Ende des Vertrages und eines Ansprechpartners. Mindestanforderungen: Für Los 1: Keine Für Los 2: a) Es sind mindestens drei Referenzaufträge aus der jüngeren Vergangenheit über die Konzeption und Aufbau eines vergleichbaren Netzwerks. b) Es ist mindestens ein Referenzauftrag über einen aktuell laufenden Vertrag betreffend den Betrieb eines Netzwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wettbewerbspreis

Beschreibung: Errechnen des Wettbewerbspreises gem. I Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet allg. über das Vergabeportal. Bitte verwenden Sie zu Bieterfragen das in den Vergabeunterlagen unter "Sonstiges" zu findende Dokument.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6EM9HC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 136 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen (1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/04/2026 14:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: nichtöffentliche Eröffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gem. Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: KDN - Dachverband kommunaler IT Dienstleister

Registrierungsnummer: 05315-34001-10

Postanschrift: Willy-Brandt-Platz 2

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50475

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@ra-argyriadou.de

Telefon: +49 224123919-105

Internetadresse: <https://www.kdn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwältin Iris Argyriadou
Registrierungsnummer: DE271211508
Postanschrift: Rathausstr. 13
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20095
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Kontaktperson: vergabestelle@ra-argyriadou.de
E-Mail: Vergabestelle@ra-argyriadou.de
Telefon: +49 40373747-0
Internetadresse: <https://www.ra-argyriadou.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: keine Angabe
Postanschrift: Zeughausstr. 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221147-3045
Fax: +49 221147-2889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2f548e55-8912-4736-8030-b8d4d46358e0 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/03/2026 20:46:26 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 186610-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 54/2026

Datum der Veröffentlichung: 18/03/2026